

Allgemeine Verkaufsbedingungen der KERAFOL keramische Folien GmbH & Co. KG	General Terms and Conditions of Sale of KERAFOL keramische Folien GmbH & Co. KG
<p>1. GELTUNGSBEREICH</p> <p>1.1 Die vorliegenden Allgemeinen Verkaufsbedingungen („AVB“) gelten für sämtliche Lieferungen, Leistungen und Angebote welche die KERAFOL keramische Folien GmbH & Co. KG „wir“ bzw. „uns“ gegenüber ihren Käufern („Käufer“) erbringt, soweit diese Unternehmer (§ 14 BGB), eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentliches Sondervermögen sind.</p> <p>1.2 Die AVB gelten insbesondere für Verträge über den Verkauf und/oder die Lieferung beweglicher Sachen („Ware“), ohne Rücksicht darauf, ob wir die Ware selbst herstellen oder bei Zulieferern einkaufen (§§ 433, 650 BGB). Sofern nichts anderes vereinbart, gelten die AVB in der zum Zeitpunkt der Bestellung des Käufers gültigen bzw. jedenfalls in der ihm zuletzt in Textform mitgeteilten Fassung als Rahmenvereinbarung auch für gleichartige künftige Verträge, ohne dass wir in jedem Einzelfall wieder auf sie hinweisen müssten. Die aktuelle Version dieser AVB finden Sie unter der URL: https://www.kerafol.com/agbs/</p> <p>1.3 Unsere AVB gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Käufers werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als wir ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt haben. Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Käufers wird bereits jetzt widersprochen. Dieses Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn wir in Kenntnis der AGB des Käufers die Lieferung an ihn vorbehaltlos ausführen. Sofern nicht anders vereinbart, gelten diese AVB auch für unsere künftigen Leistungen gegenüber dem Käufer.</p> <p>1.4 Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Käufer (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen AVB. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist, vorbehaltlich des Gegenbeweises, ein schriftlicher Vertrag bzw. unsere schriftliche Bestätigung maßgebend. Handelsklauseln sind im Zweifel gem. den von der Internationalen Handelskammer in Paris („ICC“) herausgegebenen Incoterms® in der bei Vertragsschluss gültigen Fassung auszulegen.</p> <p>1.5 Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen in Bezug auf den Vertrag, die nach Vertragsschluss vom Käufer uns gegenüber abzugeben sind (z.B. Fristsetzungen, Mängelanzeigen, Erklärung zum Rücktritt oder Minderung), bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schrift- oder Textform (z.B. Brief, E-Mail, Telefax). Gesetzliche Formvorschriften und weitere Nachweise insbesondere bei Zweifeln über die Legitimation des Erklärenden bleiben unberührt.</p> <p>1.6 Hinweise auf die Geltung gesetzlicher Vorschriften haben nur klarstellende Bedeutung. Auch ohne diese gelten die gesetzlichen Vorschriften, soweit sie in diesen AVB nicht unmittelbar abgeändert oder ausdrücklich ausgeschlossen werden.</p> <p>2. VERTRAGSSCHLUSS, UNTERLAGEN</p> <p>2.1 Unsere Angebote sind freibleibend und sofern nicht abweichend angegeben befristet auf 30 Kalendertage. Dies gilt auch, wenn wir dem Käufer Kataloge, technische Dokumentationen (z.B. Zeichnungen, Pläne, Berechnungen, Kalkulationen, Verweisungen auf DIN-Normen), sonstige Produktbeschreibungen oder Unterlagen – auch in elektronischer Form – überlassen haben, an denen wir uns Eigentums- und Urheberrechte vorbehalten. Zu Angeboten von uns übermittelte Zeichnungen und andere Unterlagen sind auf Verlangen jederzeit und jedenfalls dann zurückzugeben, wenn uns der Auftrag nicht erteilt wird.</p> <p>2.2 Ein Vertrag kommt erst dadurch zustande, dass wir den Auftrag schriftlich oder in Textform bestätigen. Für den Zeitpunkt, die Art und den Umfang unserer Lieferung ist ausschließlich unsere Auftragsbestätigung in Schrift- oder Textform maßgeblich. Bestätigen wir den Auftrag nicht schriftlich oder in Textform, kommt der Vertrag spätestens mit Ausführung des Auftrages zu unseren AVB zustande. Telefonische oder mündliche Erklärungen unserer Vertreter bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Bestätigung in Schrift- oder Textform.</p> <p>2.3 Wir sind berechtigt, das Material für den gesamten Auftrag zu beschaffen und die gesamte Bestellmenge sofort herzustellen. Etwaige Änderungswünsche des Käufers können demnach nach Erteilung des Auftrages nicht mehr berücksichtigt werden, es sei denn, dass dies ausdrücklich vereinbart wurde.</p> <p>2.4 Unsere Verkaufsangestellten sind nicht befugt, mündliche Nebenabreden zu treffen oder mündliche Zusicherungen zu machen, die über den Inhalt des schriftlichen Vertrages hinausgehen.</p> <p>2.5 Soweit aus fertigungs- oder planungsbedingten Gründen erforderlich, sind wir berechtigt, Mehr- oder Minder Mengen von bis zu 10 % an den Käufer zu liefern.</p> <p>3. LEISTUNGSBESCHREIBUNG</p> <p>3.1 Die Beschaffenheit des Liefer- und Leistungsgegenstands wird abschließend durch ausdrücklich vereinbarte Leistungsmerkmale (z.B. Spezifikationen, Kennzeichnungen, Freigabe, sonstige Angaben) beschrieben. Andere als die ausdrücklich vereinbarten Beschaffenheiten der Lieferungen und Leistungen sind nicht geschuldet. Eine über die Gewährleistung für diese Beschaffenheitsvereinbarung hinausgehende Gewährleistung für einen bestimmten Einsatzzweck oder eine bestimmte Eignung, Verwendungsdauer oder Haltbarkeit nach Gefahrübergang wird nur insoweit übernommen, als dies ausdrücklich und schriftlich vereinbart ist; im Übrigen obliegt das Eignungs- und</p>	<p>1. SCOPE OF APPLICATION</p> <p>1.1 These General Terms and Conditions of Sale (“GTC”) apply to all deliveries, services, and offers provided by KERAFOL keramische Folien GmbH & Co. KG (“we” or “us”) to its buyers (“buyer”), insofar as these are entrepreneurs (§ 14 BGB), legal entities under public law, or special funds under public law.</p> <p>1.2 The GTCs apply in particular to contracts for the sale and/or delivery of movable goods (“goods”), regardless of whether we manufacture the goods ourselves or purchase them from suppliers (§§ 433, 650 BGB). Unless otherwise agreed, the GTC shall apply in the version valid at the time of the Buyer’s order or, in any case, in the last version communicated to the Buyer in text form as a framework agreement for similar future contracts, without us having to refer to them again in each individual case. The current version of these GTC can be found at the URL: https://www.kerafol.com/en/agbs/</p> <p>1.3 Our General Terms and Conditions apply exclusively. Any deviating, conflicting, or supplementary general terms and conditions of the buyer shall only become part of the contract if and to the extent that we have expressly agreed to their validity. The buyer’s general terms and conditions are hereby rejected. This requirement of consent applies in all cases, for example, even if we carry out the delivery to the buyer without reservation in full knowledge of the buyer’s general terms and conditions. Unless otherwise agreed, these GTC also apply to our future services to the buyer.</p> <p>1.4 Individual agreements made with the buyer in individual cases (including collateral agreements, supplements, and amendments) shall in any case take precedence over these GTC. Subject to proof to the contrary, a written contract or our written confirmation shall be decisive for the content of such agreements. In case of doubt, trade clauses shall be interpreted in accordance with the Incoterms® published by the International Chamber of Commerce in Paris (“ICC”) in the version valid at the time of conclusion of the contract.</p> <p>1.5 Legally relevant declarations and notifications relating to the contract that are to be made to us by the buyer after conclusion of the contract (e.g., setting deadlines, notifications of defects, declarations of withdrawal or reduction) must be made in writing or text form (e.g., letter, email, fax) to be effective. Statutory formal requirements and further evidence, in particular in cases of doubt about the legitimacy of the declarant, remain unaffected.</p> <p>1.6 References to the validity of statutory provisions are for clarification purposes only. Even without these, the statutory provisions apply unless they are directly amended or expressly excluded in these GTC.</p> <p>2. CONCLUSION OF THE AGREEMENT, DOCUMENTS</p> <p>2.1 Our offers are subject to change and, unless otherwise stated, are limited to 30 calendar days. This also applies if we have provided the buyer with catalogs, technical documentation (e.g., drawings, plans, calculations, references to DIN standards), other product descriptions, or documents—including in electronic form—to which we reserve ownership rights and copyrights. Drawings and other documents provided by us in connection with offers must be returned upon request at any time and in any case if the order is not placed with us.</p> <p>2.2 A contract is only concluded when we confirm the order in writing or in text form. Our order confirmation in writing or text form shall be solely authoritative for the time, type, and scope of our delivery. If we do not confirm the order in writing or in text form, the contract shall be concluded at the latest upon execution of the order in accordance with our General Terms and Conditions. Telephone or verbal statements made by our representatives must be confirmed in writing or in text form to be legally effective.</p> <p>2.3 We are entitled to procure the material for the entire order and to manufacture the entire order quantity immediately. Any change requests by the buyer can therefore no longer be taken into account after the order has been placed, unless this has been expressly agreed.</p> <p>2.4 Our sales staff are not authorized to make verbal side agreements or verbal assurances that go beyond the content of the written contract.</p> <p>2.5 If necessary for production or planning reasons, we are entitled to deliver quantities to the buyer that are up to 10% above or below the agreed quantity.</p> <p>3. SERVICE DESCRIPTION</p> <p>3.1 The quality of the delivery item and service is conclusively described by expressly agreed performance characteristics (e.g., specifications, markings, approval, other information). Qualities of the deliveries and services other than those expressly agreed are not owed. Any warranty for a specific purpose or a specific suitability, service life, or durability after the transfer of risk that goes beyond the warranty for this quality agreement shall only be assumed to the extent that this has been expressly agreed in writing; otherwise, the risk of suitability and use shall be borne exclusively by the buyer. We reserve the right to make deviations from physical and chemical properties, including</p>

Verwendungsrisiko ausschließlich dem Käufer. Wir behalten uns handelsübliche oder technische, insbesondere messtechnisch, nicht vermeidbare Abweichungen von physikalischen und chemischen Größen einschließlich Farben, Rezepturen, chemische Verunreinigungen, Verfahren und das Einsetzen von Rohstoffen vor, soweit dies dem Käufer nicht unzumutbar ist.

3.2 Angaben zum Liefer- und Leistungsgegenstand (z.B. in Katalogen, Produktinformationen, elektronischen Medien oder auf Etiketten, wie z.B. „Best Before“-Angaben) beruhen auf unseren allgemeinen Erfahrungen und Kenntnissen und stellen lediglich Richtwerte oder Kennzeichnungen dar. Sowohl diese Produktangaben als auch ausdrücklich vereinbarte Leistungsmerkmale oder Einsatzzwecke befreien den Käufer nicht davon, die Eignung für den beabsichtigten Verwendungszweck der Ware zu testen und entsprechende Sorgfaltsmaßnahmen, insbesondere bei der Lagerung, zu ergreifen. Die unseren Angeboten beigefügten Pläne, Maßbilder und dergleichen sind unverbindlich und stellen nur annähernde Angaben dar, die im Einzelfall der Änderung bedürfen und erst rechtsverbindlich werden, wenn sie zum Gegenstand des abgeschlossenen Vertrages geworden sind.

3.3 Angaben zu Beschaffenheit, Haltbarkeit und Einsatzmöglichkeiten unserer Ware beinhalten keine Garantien, insbesondere nicht gemäß § 443 BGB, es sei denn, diese werden ausdrücklich schriftlich als solche bezeichnet.

4. INFORMATIONSPFLICHTEN DES KÄUFERS

Der Käufer hat uns vor Vertragsschluss auf die gesetzlichen, behördlichen und anderen Vorschriften aufmerksam zu machen, die sich insbesondere auf die Ausführung der Lieferung, die Montage, den Betrieb, auf Krankheits- und Unfallverhütung, auf devisa-rechtliche export- bzw. importbeschränkende sowie auf alle behördlichen Bestimmungen beziehen, die geeignet sind, die Lieferung zu verzögern oder zu verhindern; der Besteller hat für die rechtzeitige Beschaffung aller erforderlichen behördlichen Bewilligungen zu sorgen.

5. LIEFERUNG UND LIEFERZEIT

5.1 Lieferzeitangaben sind unverbindlich, es sei denn, dass der Liefertermin ausdrücklich als fix vereinbart wurde, d.h. schriftlich bestimmt worden ist, dass der Käufer nach Verstreichen des Termins keinerlei Interesse mehr an der Lieferung hat. Ein bestätigter Liefertermin steht unter dem Vorbehalt der richtigen, vollständigen und rechtzeitigen Selbstbelieferung. Die Lieferfrist ist eingehalten, wenn bis zu ihrem Ablauf der Liefergegenstand unser Werk verlassen hat oder wir dem Käufer die Versandbereitschaft mitgeteilt haben. Die Lieferfrist beginnt nicht zu laufen, solange der Käufer nicht seine jeweiligen Obliegenheiten oder Verpflichtungen, wie z.B. die Beibringung technischer Daten und Unterlagen, Genehmigungen sowie eine Anzahlung oder die Übergabe einer Zahlungsgarantie ordnungsgemäß erfüllt hat.

5.2 Wir sind zu Teillieferungen berechtigt. Bei Kleinaufträgen, d.h. Aufträgen über Mengen, die nicht mindestens der von uns vorgeschriebenen Mindestbestellmenge entsprechen, behalten wir uns die Berechnung des Preises der betreffenden Verpackungseinheit als Mindestmenge bzw. einer Mindestkostenpauschale vor.

5.3 Ereignisse höherer Gewalt sowie sonstige Umstände, die wir nicht zu vertreten haben und die eine termingemäße Ausführung übernommener Aufträge unmöglich machen, befreien uns für die Dauer ihres Vorliegens von der übernommenen Lieferverpflichtung. Dies gilt auch dann, wenn solche Ereignisse während eines vorliegenden Verzuges eintreten. Der höheren Gewalt stehen währungs-, handelspolitische und sonstige hoheitliche Maßnahmen, Streiks, Aussperrungen, von uns nicht verschuldete Betriebsstörungen (z. B. Feuer, Maschinen- oder Walzenbruch, Rohstoff- oder Energiemangel, Cyberattacken), Behinderung der Verkehrswege, Verzögerung bei der Einfuhr-/Zollabfertigung sowie alle sonstigen Umstände, wie insbesondere auch Pandemien, gleich, welche, ohne von uns verschuldet zu sein, die Lieferungen wesentlich erschweren oder unmöglich machen. Dabei ist es unerheblich, ob diese Umstände bei uns, dem Lieferwerk oder einem Vorlieferanten eintreten. Wird aufgrund der vorgenannten Ereignisse die Ausführung des Vertrages für eine der Vertragsparteien unzumutbar, insbesondere verzögert sich die Ausführung des Vertrages in wesentlichen Teilen um mehr als 6 Monate, so kann diese Partei die Aufhebung des Vertrages erklären. Entsprechend übernehmen wir kein Beschaffungsrisiko. Wir sind berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, soweit wir trotz des vorherigen Abschlusses eines entsprechenden Einkaufs-vertrages mit einem Zulieferer unsererseits den Liefergegenstand nicht erhalten; unsere Verantwortlichkeit für Vorsatz oder Fahrlässigkeit nach Maßgabe von Ziffer 9 bleibt unberührt. Wir werden den Käufer unverzüglich über die nicht rechtzeitige Verfügbarkeit des Liefergegenstandes informieren und im Falle unseres Rücktritts eine erhaltene Gegenleistung unverzüglich erstatten.

5.4 Die Rückgabe verkaufter, mangelfreier Ware ist grundsätzlich ausgeschlossen.

5.5 Der Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder eines vergleichbaren Verfahrens nach ausländischem Recht, die Abgabe der Vermögensauskunft gemäß § 807 ZPO, eintretende Zahlungsschwierigkeiten oder das Bekanntwerden einer wesentlichen Verschlechterung der Vermögensverhältnisse des Käufers berechtigen uns, Lieferungen sofort einzustellen und die Erfüllung laufender Verträge zu verweigern, soweit der Käufer nicht die Gegenleistung bewirkt oder auf unser Verlangen angemessene Sicherheit leistet.

5.6 Die Lieferung erfolgt ab Werk (EXW), wo auch der Erfüllungsort für die Lieferung und eine etwaige Nacherfüllung ist. Auf Verlangen und Kosten des Käufers wird die Ware an einen anderen Bestimmungsort versandt („Versendungskauf“). Soweit nicht etwas anderes vereinbart ist, sind wir berechtigt, die Art der Versendung (insbesondere

colors, formulations, chemical impurities, processes, and the use of raw materials, which are customary in the trade or technically, in particular metrologically, unavoidable, provided this is not unreasonable for the buyer.

3.2 Information on the delivery item and service (e.g., in catalogs, product information, electronic media, or on labels, such as “best before” dates) is based on our general experience and knowledge and is only intended as a guideline or label. Neither this product information nor any expressly agreed performance characteristics or intended uses shall release the buyer from the obligation to test the suitability of the goods for the intended use and to take appropriate precautions, in particular with regard to storage. The plans, dimensional drawings, and similar documents attached to our offers are non-binding and represent only approximate information, which may need to be modified in individual cases and only become legally binding once they have become part of the concluded contract.

3.3 Information on the quality, durability, and possible uses of our goods does not constitute any guarantees, in particular not in accordance with § 443 BGB (German Civil Code), unless these are expressly designated as such in writing.

4. INFORMATION OBLIGATIONS OF THE BUYER

Prior to conclusion of the contract, the buyer must inform us of any legal, official, or other regulations that relate in particular to the execution of the delivery, assembly, operation, disease and accident prevention, export or import restrictions under foreign exchange law, and all official regulations that could delay or prevent delivery. The purchaser must ensure that all necessary official approvals are obtained in good time.

5. DELIVERY AND DELIVERY TIME

5.1 Delivery times are non-binding unless the delivery date has been expressly agreed as fixed, i.e., it has been specified in writing that the buyer has no further interest in the delivery after the date has passed. A confirmed delivery date is subject to correct, complete, and timely delivery to us. The delivery period shall be deemed to have been met if the delivery item has left our factory by the end of the delivery period or if we have notified the buyer that the delivery item is ready for shipment. The delivery period shall not commence until the buyer has duly fulfilled its respective obligations, such as providing technical data and documents, approvals, and a down payment or payment guarantee.

5.2 We are entitled to make partial deliveries. For small orders, i.e. orders for quantities that do not correspond to at least the minimum order quantity specified by us, we reserve the right to charge the price of the relevant packaging unit as a minimum quantity or a minimum cost flat rate.

5.3 Events of force majeure and other circumstances beyond our control that make it impossible to execute orders on time shall release us from our delivery obligation for the duration of their occurrence. This shall also apply if such events occur during an existing delay. Force majeure includes currency, trade policy, and other sovereign measures, strikes, lockouts, operational disruptions for which we are not responsible (e.g., fire, machine or roller breakage, raw material or energy shortages, cyberattacks), obstruction of transport routes, delays in import/customs clearance, and all other circumstances, such as pandemics in particular, regardless of which, that make deliveries significantly more difficult or impossible through no fault of our own. It is irrelevant whether these circumstances occur at our premises, at the supplier's premises, or at a sub-supplier's premises. If, due to the aforementioned events, the performance of the contract becomes unreasonable for one of the contracting parties, in particular if the performance of the contract is delayed by more than 6 months in essential parts, this party may declare the contract terminated. Accordingly, we do not assume any procurement risk. We shall be entitled to withdraw from the contract if, despite having previously concluded a corresponding purchase contract with a supplier, we do not receive the delivery item on our part; our liability for intent or negligence in accordance with clause 9 shall remain unaffected. We shall inform the buyer immediately of the late availability of the delivery item and, in the event of our withdrawal, shall immediately reimburse any consideration received.

5.4 The return of sold, defect-free goods is generally excluded.

5.5 The application to open insolvency proceedings or comparable proceedings under foreign law, the disclosure of financial information pursuant to Section 807 of the German Code of Civil Procedure (ZPO), payment difficulties or the disclosure of a significant deterioration in the buyer's financial circumstances entitle us to immediately suspend deliveries and refuse to fulfill current contracts, unless the buyer provides consideration or, at our request, provides adequate security.

5.6 Delivery is ex works (EXW), which is also the place of performance for the delivery and any subsequent performance. At the buyer's request and expense, the goods will be shipped to another destination (“sale by delivery”). Unless otherwise agreed, we are entitled to determine the type of shipment (in particular the transport company, shipping route, packaging) ourselves. Packaging is carried out in the manner customary in the trade in order to avoid weather influences on the delivery under normal transport conditions.

5.7 The risk of accidental loss and accidental deterioration of the goods shall pass to the buyer at the latest upon delivery. In the case of sale by delivery to a place other than the place of performance, however, the risk of accidental loss and accidental deterioration of

Transportunternehmen, Versandweg, Verpackung) selbst zu bestimmen. Die Verpackung erfolgt in handelsüblicher Weise, um unter normalen Transportbedingungen Witterungseinflüsse auf die Lieferung zu vermeiden.

5.7 Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware geht spätestens mit der Übergabe auf den Käufer über. Beim Versendungskauf geht jedoch die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware sowie die Verzögerungsgefahr bereits mit Auslieferung der Ware an den Spediteur, den Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt über. Soweit eine Abnahme vereinbart ist, ist diese für den Gefahrübergang maßgebend. Auch im Übrigen gelten für eine vereinbarte Abnahme die gesetzlichen Vorschriften des Werkvertragsrechts entsprechend. Der Übergabe bzw. Abnahme steht es gleich, wenn der Käufer im Verzug der Annahme ist.

5.8 Kommt der Käufer in Annahmeverzug, unterlässt er eine Mitwirkungshandlung oder verzögert sich unsere Lieferung aus anderen, vom Käufer zu vertretenden Gründen, so sind wir berechtigt, Ersatz des hieraus entstehenden Schadens einschließlich Mehraufwendungen (z.B. Lagerkosten) zu verlangen. Hierfür berechnen wir eine pauschale Entschädigung iHv 10,00 EUR pro Kalendertag und pro gelieferter Palette, beginnend mit der Lieferfrist bzw. – mangels einer Lieferfrist – mit der Mitteilung der Versandbereitschaft der Ware. Der Nachweis eines höheren Schadens und unsere gesetzlichen Ansprüche (insbesondere Ersatz von Mehraufwendungen, angemessene Entschädigung, Kündigung) bleiben unberührt; die Pauschale ist aber auf weitergehende Geldansprüche anzurechnen. Dem Käufer bleibt der Nachweis gestattet, dass uns überhaupt kein oder nur ein wesentlich geringerer Schaden als vorstehende Pauschale entstanden ist.

6. EIGENTUMSVORBEHALT

6.1 Wir behalten uns das Eigentum an sämtlichen von uns gelieferten Waren vor, bis alle, auch die bedingt bestehenden Forderungen, einschließlich Nebenforderungen, die wir gegen den Käufer aus unserer Geschäftsverbindung haben, erfüllt sind; hierbei gelten alle Lieferungen als ein zusammenhängendes Liefergeschäft. Bei laufender Rechnung gilt das vorbehaltenen Eigentum als Sicherung für unsere Saldoforderung. Vorstehende Regelungen gelten auch für künftig entstehende Forderungen. Wir sind berechtigt, die Ware ohne weitere Fristsetzung abzuholen, wenn der Käufer wesentliche Vertragspflichten verletzt, wobei die berechtigten Belange des Käufers angemessen zu berücksichtigen sind. Der Käufer stimmt der Rückgabe der Ware in diesem Fall schon jetzt zu. In der Abholung liegt nur dann ein vollständiger oder teilweiser Rücktritt vom Vertrag, wenn wir dies ausdrücklich erklären. Die uns durch die Abholung entstehenden Kosten (insbesondere Transportkosten) gehen zu Lasten des Käufers. Soweit wir nicht ausdrücklich den Rücktritt erklären, kann der Käufer die Auslieferung erst nach restloser Zahlung des Kaufpreises und aller Kosten verlangen.

6.2 Der Käufer ist berechtigt, die Ware im ordentlichen Geschäftsgang weiterzuverkaufen, zu verarbeiten oder zu vermischen; dabei tritt er uns bereits jetzt alle Forderungen aus der Weiterveräußerung, der Verarbeitung, der Vermischung oder aus sonstigen Rechtsgründen im Zusammenhang mit der Ware (insbesondere aus Versicherungsverträgen oder unerlaubten Handlungen) in Höhe des mit uns vereinbarten Rechnungsendbetrages (inkl. Umsatzsteuer) ab. Der Veräußerung steht die Verwendung zur Erfüllung von Werk- oder Werklieferungsverträgen durch den Käufer gleich.

6.3 Der Eigentumsvorbehalt erstreckt sich auch auf die durch Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung unserer Ware entstehenden Erzeugnisse zu deren vollem Wert, wobei diese Vorgänge für uns erfolgen, so dass wir als Hersteller des Erzeugnisses gelten. Bleibt bei einer Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung mit Waren Dritter deren Eigentumsrecht bestehen, so erwerben wir am entstandenen Erzeugnis Miteigentum im Verhältnis der objektiven Werte der verarbeiteten, vermischten oder verbundenen Waren. Erlischt unser Eigentum durch Verarbeitung, Verbindung oder Vermischung, so überträgt der Käufer uns bereits jetzt die ihm zustehenden Eigentums- bzw. Anwartschaftsrechte an dem neuen Erzeugnis im Umfang des Rechnungswertes der von uns gelieferten Ware und verwahrt dieses Erzeugnis unentgeltlich für uns.

6.4 Der Käufer ist ermächtigt, die gem. Ziffer 6.2 abgetretenen Forderungen aus der Weiterveräußerung einzuziehen, solange wir diese Ermächtigung nicht widerrufen. Wir werden selbst die Forderungen nicht einziehen, solange der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen ordnungsgemäß nachkommt. Der Käufer ist auf erste schriftliche Anforderung verpflichtet, uns die Schuldner der abgetretenen Forderungen mitzuteilen sowie den Schuldnern die Abtretung anzuzeigen.

6.5 Wir sind berechtigt, die Befugnis des Käufers zur Weiterveräußerung gem. Ziffer 6.2 und zur Einziehung der an uns abgetretenen Forderungen gem. Ziffer 6.4 mit sofortiger Wirkung zu widerrufen, wenn der Käufer in Zahlungsverzug gerät, sich aufgrund einer wesentlichen Verschlechterung seiner Vermögensverhältnisse in Zahlungsschwierigkeiten befindet oder sonstige wesentliche Pflichten nicht vertragsgemäß erfüllt. Wird über das Vermögen des Käufers das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren nach ausländischem Recht beantragt, jegliche Zahlung eingestellt, eine Vermögensauskunft gemäß § 807 ZPO abgegeben oder tritt im Zusammenhang mit Zahlungsschwierigkeiten ein Wechsel in der Inhaberschaft des Unternehmens des Käufers ein, erlischt die Befugnis zur Weiterveräußerung und zur Einziehung der an uns abgetretenen Forderungen automatisch.

6.6 Der Käufer wird die in unserem (Mit-)Eigentum stehenden Sachen mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns unentgeltlich für uns verwahren und sie gegen Feuer, Einbruchdiebstahl und sonstige übliche Risiken versichern. Müssen Wartungs- und

the goods as well as the risk of delay shall pass to the buyer upon delivery of the goods to the forwarding agent, the carrier, or any other person or institution designated to carry out the shipment. If acceptance has been agreed, this shall be decisive for the transfer of risk. In all other respects, the statutory provisions of the law on contracts for work and services shall apply mutatis mutandis to an agreed acceptance. The handover or acceptance shall be deemed to have taken place if the buyer is in default of acceptance.

5.8 If the buyer defaults on acceptance, fails to cooperate, or delays our delivery for other reasons for which the buyer is responsible, we shall be entitled to demand compensation for the resulting damage, including additional expenses (e.g., storage costs). For this, we shall charge a flat-rate compensation of EUR 10.00 per calendar day and per pallet delivered, beginning with the delivery period or, in the absence of a delivery period, with the notification that the goods are ready for shipment. Proof of higher damages and our legal claims (in particular compensation for additional expenses, reasonable compensation, termination) remain unaffected; however, the lump sum shall be offset against further monetary claims. The buyer is entitled to prove that we have incurred no damage at all or only significantly less damage than the above-mentioned lump sum.

6. RETENTION OF TITLE

6.1 We retain title to all goods delivered by us until all claims, including conditional claims and ancillary claims, which we have against the buyer arising from our business relationship have been satisfied; in this respect, all deliveries shall be deemed to be one continuous delivery transaction. In the case of current accounts, the retained title shall serve as security for our balance claim. The above provisions shall also apply to claims arising in the future. We shall be entitled to collect the goods without setting a further deadline if the buyer violates essential contractual obligations, whereby the legitimate interests of the buyer shall be taken into account appropriately. In this case, the buyer hereby agrees to return the goods. Collection shall only constitute a complete or partial withdrawal from the contract if we expressly declare this. The costs incurred by us as a result of collection (in particular transport costs) shall be borne by the buyer. Unless we expressly declare our withdrawal, the buyer may only demand delivery after full payment of the purchase price and all costs.

6.2 The buyer is entitled to resell, process, or mix the goods in the ordinary course of business; in doing so, they hereby assign to us all claims arising from the resale, processing, mixing or other legal grounds in connection with the goods (in particular from insurance contracts or tort) in the amount of the final invoice amount agreed with us (including sales tax). The use of the goods to fulfill contracts for work or services by the buyer is equivalent to the sale.

6.3 The retention of title also extends to the full value of the products resulting from the processing, mixing, or combination of our goods, whereby these processes are carried out on our behalf, so that we are considered the manufacturer of the product. If, in the event of processing, mixing, or combining with goods of third parties, their ownership rights remain in force, we shall acquire co-ownership of the resulting product in proportion to the objective values of the processed, mixed, or combined goods. If our ownership expires as a result of processing, combining, or mixing, the buyer hereby transfers to us the ownership rights or expectant rights to which they are entitled in the new product to the extent of the invoice value of the goods delivered by us and shall store this product for us free of charge.

6.4 The buyer is authorized to collect the claims assigned in accordance with clause 6.2 from the resale as long as we do not revoke this authorization. We will not collect the claims ourselves as long as the buyer duly meets his payment obligations. Upon first written request, the buyer is obliged to inform us of the debtors of the assigned claims and to notify the debtors of the assignment.

6.5 We shall be entitled to revoke the buyer's authority to resell in accordance with clause 6.2 and to collect the claims assigned to us in accordance with Section 6.4 with immediate effect if the buyer defaults on payment, is in financial difficulties due to a significant deterioration in its financial circumstances, or fails to fulfill other essential obligations in accordance with the contract. If insolvency proceedings or comparable proceedings under foreign law are initiated against the buyer's assets, all payments are suspended, information about assets is disclosed in accordance with Section 807 of the German Code of Civil Procedure (ZPO), or there is a change in the ownership of the buyer's company in connection with payment difficulties, the authority to resell and collect the claims assigned to us shall automatically expire.

6.6 The buyer shall store the items in our (co-)ownership free of charge with the diligence of a prudent businessman and insure them against fire, burglary, and other usual risks. If maintenance and inspection work needs to be carried out, the buyer shall carry this out in good time at their own expense.

6.7 The buyer is prohibited from pledging or transferring ownership of the goods delivered under retention of title or the goods newly manufactured on our behalf. The buyer must notify us immediately in writing of any seizure or other impairment of our property rights by third parties and confirm the property right in writing to both the third party and us. The

Inspektionsarbeiten durchgeführt werden, hat der Käufer diese auf eigene Kosten rechtzeitig auszuführen.

6.7 Eine Verpfändung oder Sicherungsübereignung der unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Ware oder der in unserem Auftrag neu hergestellten Ware ist dem Käufer untersagt. Der Käufer hat uns eine Pfändung oder jede anderweitige Beeinträchtigung unserer Eigentumsrechte durch Dritte unverzüglich schriftlich mitzuteilen und das Eigentumsrecht sowohl dem Dritten als auch uns gegenüber schriftlich zu bestätigen. Die Kosten eines folgenden Rechtsstreits hat der Käufer zu tragen.

6.8 Übersteigt der realisierbare Wert der Sicherheiten den Nennwert unserer Forderungen um mehr als 10%, werden wir auf Verlangen des Käufers Sicherheiten nach unserer Wahl freigeben.

7. PREISE UND ZAHLUNG

7.1. Unsere Preise gelten, soweit nichts anderes vereinbart wurde, ab Werk ausschließlich Verpackung, Transportkosten, Fracht, Montage.

7.2 Maßgebend für die Preisbemessung sind die in unserer Auftragsbestätigung genannten Preise. Diese sind nach den im Zeitpunkt der Auftragsbestätigung geltenden Lohn- und Materialpreisen erstellt. Die Preisbindungsfrist ergibt sich aus der individuellen Vereinbarung der Parteien. Im Falle von nachträglichen technischen Änderungen behalten wir uns vor, den Preis entsprechend anzupassen. Nach Vertragsschluss bedürfen jedwede Änderungen zu den vereinbarten Leistungen unserer schriftlichen Zustimmung.

7.3 Treten nach Abschluss des Vertrages Kostenerhöhungen bei den Waren auf (etwa durch steigende Rohstoff-, Transport- oder Energiebeschaffungskosten), so haben wir das Recht, Verhandlungen über eine Preisanpassung an die gestiegenen Kosten zu verlangen. Treten nach Abschluss des Vertrages Kostensenkungen bei den Waren auf (etwa durch sinkende Rohstoff-, Transport- oder Energiebeschaffungskosten) so hat der Käufer das Recht, Verhandlungen über eine Preisanpassung an die gesunkenen Kosten zu verlangen. Das Ersuchen um Verhandlungen ist schriftlich an die andere Vertragspartei zu richten. Die ersuchte Vertragspartei darf die beantragte Preisanpassung nicht unbillig verweigern. Erzielen die Parteien innerhalb von 30 Tagen nach Zugang des Verhandlungsverlangens (Tag des Zugangs = Tag 0) keine Einigung über die verlangte Preisanpassung, so steht der Vertragspartei, die um Verhandlungen ersucht hat, das Bestimmungsrecht hinsichtlich der neuen Preise mit der Maßgabe zu, dass die Bestimmung nach billigem Ermessen (insbesondere anhand des Wertes der zu vergütenden Leistung) zu erfolgen hat. Die jeweils andere Vertragspartei hat die Möglichkeit die Billigkeit der neuen Preise gerichtlich überprüfen zu lassen. Schadensersatzansprüche des Käufers sind ausgeschlossen. Wir behalten uns ferner ausdrücklich vor, unsere Produkte mit unverbindlichen Preisempfehlungen zu versehen.

7.4 Steuern, Vertragsgebühren, Stempel, Aus-, Ein- und Durchführungsgebühren, Eskomptzinsen, Zoll und Zollspesen, behördliche Kommissionsgebühren und sonstige mit der Lieferung in Zusammenhang stehenden Kosten trägt der Käufer.

7.5 Rechnungsbeträge sind innerhalb von acht Tagen ohne jeden Abzug zu bezahlen, sofern nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Maßgebend für das Datum der Zahlung ist der Eingang bei uns. Sofern nicht abweichend ausdrücklich vereinbart, ist eine Zahlung im Scheck-/Wechselverfahren unzulässig. Schecks gelten erst nach Einlösung als Zahlung. Die Abweichung von den vorgenannten Zahlungsbedingungen und der Abzug von Skonto ist nur bei gesonderter schriftlicher Vereinbarung zulässig. Zahlungen haben in der Währung und auf das Konto zu erfolgen, die in der Auftragsbestätigung angegeben sind.

7.6 Als Datum des Eingangs der Zahlung gilt der Tag, an welchem der Betrag bei uns vorliegt oder unserem Bankkonto gutgeschrieben wird. Bei Zahlungsverzug des Käufers sind wir berechtigt, für die Dauer des Verzugs Zinsen in Höhe von neun (9) Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz, zzgl. EUR 40 Verzugspauschale, zu berechnen. Das Recht, weitergehende Ersatzansprüche geltend zu machen, wird dadurch nicht beschränkt. Gegenüber Kaufleuten bleibt unser Anspruch auf den kaufmännischen Fälligkeitszins (§ 353 HGB) unberührt.

7.7 Ferner dürfen wir bei Zahlungsverzug des Käufers nach unserer Wahl noch ausstehende restliche Kaufpreistraten oder sonstige gegen den Käufer bestehende Forderungen fällig stellen sowie weitere Lieferungen aus diesem Vertrag oder aus anderen Verträgen von einer vorherigen Sicherheitsleistung oder einer Zahlung Zug um Zug gegen Lieferung abhängig machen. Wird nach Abschluss des Vertrags erkennbar (z.B. durch Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens), dass unser Anspruch auf den Kaufpreis durch mangelnde Leistungsfähigkeit des Käufers gefährdet wird, so sind wir nach den gesetzlichen Vorschriften zur Leistungsverweigerung und – gegebenenfalls nach Fristsetzung – zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt (§ 321 BGB). Bei Verträgen über die Herstellung unvertretbarer Sachen („Einzelanfertigungen“) können wir den Rücktritt sofort erklären; die gesetzlichen Regelungen über die Entbehrlichkeit der Fristsetzung bleiben unberührt.

7.8 Zur Aufrechnung von Zahlungen ist der Käufer nur berechtigt, wenn seine Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist. Zur Zurückhaltung ist der Käufer nur aufgrund von Gegenansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis berechtigt.

7.9 Beim Versandkauf trägt der Käufer die Transportkosten ab Werk bzw. Lager und die Kosten einer gegebenenfalls vom Käufer gewünschten Transportversicherung.

buyer shall bear the costs of any subsequent legal dispute.

6.8 If the realizable value of the securities exceeds the nominal value of our claims by more than 10%, we shall release securities of our choice at the buyer's request.

7. PRICES AND PAYMENT

7.1. Unless otherwise agreed, our prices are ex works and exclude packaging, transport costs, freight, and assembly.

7.2 The prices stated in our order confirmation are decisive for price calculation. These are based on the wage and material prices applicable at the time of order confirmation. The price commitment period is determined by the individual agreement between the parties. In the event of subsequent technical changes, we reserve the right to adjust the price accordingly. After conclusion of the contract, any changes to the agreed services require our written consent.

7.3 If, after conclusion of the contract, there are cost increases for the goods (e.g. due to rising raw material, transport or energy procurement costs), we shall be entitled to demand negotiations on a price adjustment to reflect the increased costs. If, after conclusion of the contract, there are cost reductions for the goods (e.g. due to falling raw material, transport or energy procurement costs), the buyer shall be entitled to request negotiations on a price adjustment to reflect the reduced costs. The request for negotiations must be made in writing to the other contracting party. The requested contracting party may not unreasonably refuse the requested price adjustment. If the parties do not reach an agreement on the requested price adjustment within 30 days of receipt of the request for negotiations (date of receipt = day 0), the contracting party that requested the negotiations shall have the right to determine the new prices, provided that the determination is made at its reasonable discretion (in particular on the basis of the value of the service to be remunerated). The other contracting party shall have the option of having the fairness of the new prices reviewed by a court of law. Claims for damages by the buyer are excluded. We also expressly reserve the right to provide our products with non-binding price recommendations.

7.4 Taxes, contract fees, stamp duties, export, import, and transit fees, discount interest, customs duties and customs charges, official commission fees, and other costs related to the delivery shall be borne by the buyer.

7.5 Invoice amounts shall be paid within eight days without any deductions, unless otherwise agreed in writing. The date of payment shall be determined by the date of receipt by us. Unless expressly agreed otherwise, payment by check or bill of exchange shall not be permitted. Checks shall only be considered payment after they have been cashed. Deviations from the aforementioned terms of payment and the deduction of discounts are only permitted with a separate written agreement. Payments must be made in the currency and to the account specified in the order confirmation.

7.6 The date of receipt of payment shall be the date on which the amount is received by us or credited to our bank account. If the buyer is in default of payment, we shall be entitled to charge interest at a rate of nine (9) percentage points above the respective base rate plus a flat-rate default fee of EUR 40 for the duration of the default. This does not limit our right to assert further claims for compensation. Our claim to commercial interest on arrears (§ 353 HGB) against merchants remains unaffected.

7.7 Furthermore, in the event of default of payment by the buyer, we may, at our discretion, demand payment of any outstanding remaining purchase price installments or other claims against the buyer and make further deliveries under this contract or other contracts contingent upon prior provision of security or payment against delivery. If, after conclusion of the contract, it becomes apparent (e.g., through an application to open insolvency proceedings) that our claim to the purchase price is at risk due to the buyer's inability to pay, we shall be entitled to refuse performance in accordance with the statutory provisions and, if necessary, to withdraw from the contract after setting a deadline (§ 321 BGB). In the case of contracts for the manufacture of non-fungible goods ("custom-made products"), we may declare our withdrawal immediately; the statutory provisions on the dispensability of setting a deadline remain unaffected.

7.8 The buyer is only entitled to offset payments if their counterclaim is undisputed or has been legally established. The buyer is only entitled to withhold payment on the basis of counterclaims arising from the same contractual relationship.

7.9 In the case of sale by delivery, the buyer shall bear the transport costs ex works or warehouse and the costs of any transport insurance requested by the buyer. These transport costs actually incurred in individual cases will be invoiced accordingly. Any customs duties, fees, taxes, and other public charges shall be borne by the buyer. We do not take back transport packaging and all other packaging in accordance with the Packaging Act ("VerpackG"); it becomes the property of the buyer, except for FP pallets (Euro pallets).

Diese im Einzelfall tatsächlich entstandenen Transportkosten werden entsprechend in Rechnung gestellt. Etwaige Zölle, Gebühren, Steuern und sonstige öffentliche Abgaben trägt der Käufer. Transport- und alle sonstigen Verpackungen nach Maßgabe des Verpackungsgesetzes („VerpackG“) nehmen wir nicht zurück, sie werden Eigentum des Käufers; ausgenommen sind FP-Paletten (Europaletten).

8. ANSPRÜCHE WEGEN MÄNGELN

8.1 Wir haften für Mängel der von uns gelieferten Ware nur gemäß den nachfolgenden Bestimmungen.

8.2 Mängelansprüche des Käufers setzen voraus, dass dieser seinen nach § 377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgekommen ist. Der Käufer hat seine Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten gemäß § 377 HGB ordnungsgemäß zu erfüllen, d.h. die Ware unverzüglich zu untersuchen und uns Mängel unverzüglich anzuzeigen, und, falls ein Mangel sich später im ordnungsgemäßen Geschäftsgang zeigt, uns diesen Mangel unverzüglich nach Entdeckung anzuzeigen.

8.3 Bei Lieferungen mangelhafter Ware ist uns vor Beginn der Fertigung (Bearbeitung oder Einbau) zunächst Gelegenheit zum Aussortieren sowie zur Mangelbeseitigung oder Nachlieferung zu geben, es sei denn, dass dies dem Käufer unzumutbar ist. Können wir dies nicht durchführen oder kommen wir dem nicht unverzüglich nach, so kann der Käufer insoweit vom Vertrag zurücktreten sowie die Ware auf unsere Gefahr zurückschicken. In dringenden Fällen kann er nach Abstimmung mit uns die Mangelbeseitigung selbst vornehmen oder durch einen Dritten ausführen lassen. Hierdurch entstehende Aufwendungen tragen wir nach Maßgabe von Ziffer 9.

8.4 Wird der Mangel trotz Beachtung der Verpflichtung gemäß Ziffer 8.2 erst nach Beginn der Fertigung oder Inbetriebnahme festgestellt, kann der Käufer Nacherfüllung (nach unserer Wahl entweder durch Nachbesserung oder durch Ersatzlieferung) verlangen. Im Falle des Vorhandenseins von Mängeln steht dem Käufer ein Zurückbehaltungsrecht nur insoweit zu, soweit dies im angemessenen Verhältnis zu den Mängeln und den voraussichtlichen Kosten der Nacherfüllung steht und sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

8.5 Will der Käufer Schadensersatz statt der Leistung verlangen, so ist insoweit ein Fehlschlagen der Nacherfüllung erst nach dem erfolglosen zweiten Versuch gegeben. Im Falle der Ersatzlieferung ist der Käufer verpflichtet, die mangelhafte Ware auf Verlangen zurückzugewähren.

8.6 Ein Recht zum Rücktritt vom Vertrag oder ein Anspruch zur Minderung ist nur gegeben, wenn der Mangel nicht innerhalb einer angemessenen Frist behoben werden kann, die Nacherfüllung mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden, unzumutbar oder aus sonstigen Gründen als fehlgeschlagen anzusehen ist. Bei unerheblichen Mängeln steht dem Käufer jedoch kein Rücktrittsrecht zu.

8.7 Der Käufer hat uns bei Beanstandungen unverzüglich Gelegenheit zu einer Überprüfung der beanstandeten Ware zu geben; insbesondere ist uns die beanstandete Ware auf Wunsch und auf unsere Kosten zur Verfügung zu stellen. Bei unberechtigten Beanstandungen behalten wir uns die Belastung des Käufers mit Transportkosten sowie dem Überprüfungsaufwand vor.

8.8 Ansprüche wegen Mängeln bestehen nicht bei nur unerheblicher Abweichung der Ware von der vereinbarten Beschaffenheit, bei nur unerheblicher Beeinträchtigung der Brauchbarkeit, sowie wenn der Mangel auf die Verletzung von Bedienungs-, Wartungs- oder Einbauvorschriften, ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung oder Lagerung zurückzuführen ist. Dies gilt auch bei fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung oder Montage, üblichem Verschleiß oder vom Käufer oder Dritten vorgenommenen Eingriffen in den Liefergegenstand.

8.9 Kosten im Rahmen der Nacherfüllung, Rückabwicklung oder Schadensabwicklung, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten, kann der Käufer nicht geltend machen, soweit diese dadurch entstanden sind, dass die von uns gelieferte Ware nach Gefahrübergang an einen anderen Ort als den vereinbarten Erfüllungsort verbracht worden ist. Dies gilt nicht, soweit die Verbringung der Ware deren bestimmungsgemäßem Gebrauch entspricht und dieser uns bekannt ist.

8.10 Schadensersatz und Aufwendungsersatz können nur nach Maßgabe von Ziffer 9 verlangt werden. Für Ware, die wir vereinbarungsgemäß nicht als Neuware liefern, stehen dem Käufer die vorgenannten Ansprüche nicht zu.

8.11 Mehr- oder Minderlieferungen bis zu 10 % der bestellten Stückzahl können nicht beanstandet werden. Berechnet wird die gelieferte Menge.

9. HAFTUNG

9.1 Wir haften für Schadenersatzansprüche aller Art, insbesondere auch aus Verschulden bei Vertragsabschluss, Pflichtverletzung und unerlaubter Handlung (§§ 823 ff. BGB) nur, soweit uns, unseren Mitarbeitern oder Erfüllungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

9.2 Bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten haften wir auch für leichte Fahrlässigkeit. Eine Vertragspflicht ist wesentlich, wenn ihre Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und der Käufer auf ihre Einhaltung regelmäßig vertraut und vertrauen darf. Im Falle der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten beschränkt sich unsere Haftung auf den nach der Art der

8. CLAIMS FOR DEFECTS

8.1 We shall only be liable for defects in the goods delivered by us in accordance with the following provisions.

8.2 Claims for defects by the buyer presuppose that the buyer has duly fulfilled its obligations to inspect and give notice of defects in accordance with § 377 HGB (German Commercial Code). The buyer must properly fulfill its obligations to inspect and give notice of defects in accordance with § 377 HGB, i.e., inspect the goods immediately and notify us of any defects without delay, and, if a defect becomes apparent later in the ordinary course of business, notify us of this defect immediately after discovery.

8.3 In the event of deliveries of defective goods, we must first be given the opportunity to sort out the defective goods and remedy the defect or make a subsequent delivery before starting production (processing or installation), unless this is unreasonable for the buyer. If we are unable to do so or if we do not do so immediately, the buyer may withdraw from the contract and return the goods at our risk. In urgent cases, the buyer may, after consultation with us, remedy the defect himself or have it remedied by a third party. We shall bear any expenses incurred as a result in accordance with Section 9.

8.4 If, despite compliance with the obligation under Section 8.2, the defect is only discovered after the start of production or commissioning, the buyer may demand subsequent performance (at our discretion, either by repair or replacement). In the event of defects, the buyer shall only be entitled to a right of retention insofar as this is proportionate to the defects and the anticipated costs of subsequent performance and his counterclaim is based on the same contractual relationship.

8.5 If the buyer wishes to claim damages instead of performance, subsequent performance shall only be deemed to have failed after the second unsuccessful attempt. In the event of a replacement delivery, the buyer is obliged to return the defective goods upon request.

8.6 A right to withdraw from the contract or a claim for reduction shall only exist if the defect cannot be remedied within a reasonable period of time, if subsequent performance involves disproportionate costs, is unreasonable or is to be regarded as having failed for other reasons. However, the buyer shall not be entitled to withdraw from the contract in the case of minor defects.

8.7 In the event of complaints, the buyer must immediately give us the opportunity to inspect the goods complained about; in particular, the goods complained about must be made available to us on request and at our expense. In the event of unjustified complaints, we reserve the right to charge the buyer for transport costs and the cost of inspection.

8.8 Claims for defects shall not exist in the case of only insignificant deviations of the goods from the agreed quality, in the case of only insignificant impairment of usability, or if the defect is attributable to the violation of operating, maintenance, or installation instructions, unsuitable or improper use or storage. This also applies in the event of incorrect or negligent handling or assembly, normal wear and tear, or interference with the delivery item by the buyer or third parties.

8.9 The buyer cannot claim costs incurred in connection with subsequent performance, rescission or settlement of claims, in particular transport, travel, labor and material costs, if these costs were incurred because the goods delivered by us were taken to a place other than the agreed place of performance after the transfer of risk. This shall not apply if the transfer of the goods corresponds to their intended use and we are aware of this.

8.10 Compensation for damages and reimbursement of expenses may only be claimed in accordance with Section 9. The buyer is not entitled to the aforementioned claims for goods that we do not deliver as new goods in accordance with the agreement.

8.11 Excess or short deliveries of up to 10% of the quantity ordered cannot be rejected. The quantity delivered will be invoiced.

9. LIABILITY

9.1 We shall only be liable for claims for damages of any kind, in particular those arising from culpa in contrahendo, breach of duty, and tort (§§ 823 ff. BGB) if we, our employees, or our vicarious agents are guilty of intent or gross negligence.

9.2 In the event of damage resulting from injury to life, limb, or health, or breach of essential contractual obligations, we shall also be liable for slight negligence. A contractual obligation is essential if its fulfillment is a prerequisite for the proper execution of the contract and if the buyer regularly relies on and may rely on its fulfillment. In the event of a breach of essential contractual obligations, our liability shall be limited to the average damage that is foreseeable, typical for the contract and direct, depending on the type of goods. The above provision shall also apply to breach of duty by our employees and

Ware vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschaden. Vorstehende Regelung gilt auch für Pflichtverletzungen unserer Mitarbeiter und Verrichtungs- oder Erfüllungsgehilfen.

9.3 Für Schutzrechtsverletzungen im Zusammenhang mit dem Verkauf unserer Ware haften wir entsprechend der vorstehenden Regelungen, soweit bei vertragsgemäßer Verwendung unserer Ware solche Schutzrechte verletzt werden, die in der Bundesrepublik Deutschland Gültigkeit haben und im Zeitpunkt unserer Lieferung veröffentlicht sind. Dies gilt nicht, soweit wir die Ware nach vom Käufer übergebenen Zeichnungen, Modellen oder sonstigen Beschreibungen oder Angaben des Käufers hergestellt haben und nicht wussten oder im Zusammenhang mit der von uns entwickelten Ware nicht wissen mussten, dass dadurch Schutzrechte Dritter verletzt werden. In diesem Fall haftet unser Käufer für bereits eingetretene oder noch eintretende Schutzrechtsverletzungen. Er ist verpflichtet, uns unverzüglich über mögliche oder behauptete Schutzrechtsverletzungen, die ihm bekannt werden, zu informieren und uns von Ansprüchen Dritter und allen anfallenden Kosten und Aufwendungen freizustellen.

9.4 Bei Ansprüchen wegen Mängeln der gelieferten Ware einschließlich sämtlicher Schadenersatzansprüche, die mit einem Mangel im Zusammenhang stehen – gleich aus welchem Rechtsgrund – beträgt die Verjährungsfrist ein (1) Jahr ab Ablieferung der Ware. Alle anderen in den Ziffern 9.1 bis 9.3 geregelten Ansprüche verjähren nach den gesetzlichen Bestimmungen.

9.5 Nachbesserung oder Neuerbringung der Lieferung erbringen wir grundsätzlich aus Kulanz und ohne Anerkennung einer Rechtspflicht. Ein Anerkenntnis mit der Folge eines Neubeginns der Verjährungsfrist liegt nur vor, wenn wir es gegenüber dem Käufer ausdrücklich erklären.

9.6 Die Ansprüche auf Minderung und die Ausübung eines Rücktrittsrechts sind ausgeschlossen, soweit der Anspruch auf die Leistung oder die Nacherfüllung verjährt ist.

9.7 Die Haftung nach den Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes sowie nach §§ 478, 479 BGB (Letztverkäuferregress) bleibt von den vorstehenden Regelungen unberührt.

9.8 Im Übrigen ist unsere Haftung ausgeschlossen.

10. VERTRAULICHKEIT UND DATEN

10.1 Der Käufer ist verpflichtet, sämtliche nicht allgemein bekannten Informationen über unsere Produkte sowie Informationen über unsere Betriebsabläufe vertraulich zu behandeln, und zwar auch über die Beendigung des jeweiligen Vertrages hinaus. Zu derselben Vertraulichkeit hat der Käufer seine Arbeitnehmer und Zulieferer zu verpflichten, soweit diese von vertraulichen Informationen bestimmungsgemäß Kenntnis erlangen.

10.2 Der Käufer ist damit einverstanden, dass wir die anlässlich von Bestellungen anfallenden Käuferdaten im Zusammenhang mit der Abwicklung der Bestellung erheben, bearbeiten, speichern und nutzen, sowie zu internen Marktforschungs- und zu eigenen Marketingzwecken verwenden werden. Soweit der Käufer eine solche Datennutzung durch uns nicht wünscht, ist er jederzeit berechtigt, dieser Nutzung schriftlich zu widersprechen. Wir werden Käuferdaten nicht über den in Satz 1 geregelten Umfang hinaus verwenden.

11. COMPLIANCE

11.1 Der Käufer verpflichtet sich, im Hinblick auf die bestehende Geschäftsbeziehung mit uns alle für ihn geltenden Gesetze sowie die Vorgaben in Compliance-Kodizes, die ihm von uns auf Verlangen mitgeteilt werden, oder sonstige Vorgaben, Richtlinien oder Kodizes nach den Gesetzen zur unternehmerischen Sorgfaltspflicht in Lieferketten einzuhalten. Sobald Lieferungen unser jeweiliges Werk verlassen haben, ist der Käufer für die Einhaltung der vorstehenden Bestimmungen allein verantwortlich und stellt uns von allen Ansprüchen und Kosten (einschließlich angemessener Anwalts- und Beraterkosten oder Verwaltungsgebühren oder Bußgelder, die aus diesen Verstößen resultieren) frei, die uns aufgrund einer Rechtsverletzung des Käufers entstehen, seiner verbundenen Unternehmen oder Mitarbeiter, Vertreter und/oder Erfüllungsgehilfen, es sei denn, der Käufer hat die Rechtsverletzung nicht zu vertreten.

11.2 Unser Angebot bzw. die Bestellung des Käufers steht unter dem Vorbehalt der Erteilung einer behördlichen Ausfuhrgenehmigung. Ein zugesagter Liefertermin steht zudem unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit der Ausfuhrgenehmigung. Die Lieferzeiten können sich außerhalb unserer Kontrolle verzögern.

11.3 Exportkontrolle: Der Käufer verpflichtet sich, die Ware nicht an andere Abnehmer weiterzuverkaufen, ohne sicherzustellen, dass die Lieferung den einschlägigen (DE, EU, GB und US) Exportkontrollvorschriften entspricht. Der Käufer nimmt zur Kenntnis, dass die Bereitstellung bestimmter Produkte, Technologien oder Dienstleistungen durch uns den Erwerb einer Lizenz (oder einer ähnlichen Anforderung) des Bundesamtes für Ausfuhrkontrolle („BAFA“) oder einer anderen Aufsichtsbehörde erfordern kann. Der Käufer erklärt sich damit einverstanden, dass jede Verzögerung bei der Bereitstellung oder Nichtbereitstellung solcher Produkte, Technologien oder Dienstleistungen, die dadurch verursacht wird, dass wir eine solche Lizenz (oder eine ähnliche Anforderung) nicht rechtzeitig (oder überhaupt) erhalten haben, (i) keine Verletzung oder Nichterfüllung eines der vorstehenden Dokumente oder eine andere ausdrückliche oder stillschweigende Verpflichtung von uns gegenüber dem Käufer darstellt, und (ii) keine Haftung oder sonstige Verpflichtung von uns begründet. Der Käufer verpflichtet sich,

vicarious agents.

9.3 We shall be liable for infringements of property rights in connection with the sale of our goods in accordance with the above provisions, insofar as such property rights, which are valid in the Federal Republic of Germany and are published at the time of our delivery, are infringed upon when our goods are used in accordance with the contract. This shall not apply if we have manufactured the goods in accordance with drawings, models, or other descriptions or information provided by the buyer and did not know or, in connection with the goods developed by us, did not need to know that this would infringe the property rights of third parties. In this case, our buyer shall be liable for any infringements of property rights that have already occurred or may occur in the future. The buyer is obliged to inform us immediately of any possible or alleged infringements of property rights of which they become aware and to indemnify us against any claims by third parties and all costs and expenses incurred.

9.4 In the case of claims for defects in the delivered goods, including all claims for damages related to a defect, regardless of the legal basis, the limitation period is one (1) year from delivery of the goods. All other claims regulated in sections 9.1 to 9.3 are subject to the statutory limitation period.

9.5 We shall generally provide rectification or replacement delivery as a gesture of goodwill and without acknowledging any legal obligation. Acknowledgment with the consequence of a new start of the limitation period shall only be deemed to have been made if we expressly declare this to the buyer.

9.6 Claims for reduction and the exercise of a right of withdrawal are excluded if the claim for performance or subsequent performance is time-barred.

9.7 Liability under the provisions of the Product Liability Act and under Sections 478, 479 of the German Civil Code (BGB) (final seller recourse) remains unaffected by the above provisions.

9.8 Otherwise, our liability is excluded.

10. CONFIDENTIALITY AND DATA

10.1 The buyer is obliged to treat all information about our products that is not generally known, as well as information about our operating procedures, as confidential, even after the termination of the respective contract. The buyer must oblige its employees and suppliers to maintain the same confidentiality, insofar as they gain knowledge of confidential information in accordance with its intended purpose.

10.2 The buyer agrees that we may collect, process, store, and use the buyer data arising from orders in connection with the processing of the order, as well as for internal market research and our own marketing purposes. If the buyer does not wish us to use such data, they are entitled to object to this use in writing at any time. We will not use buyer data beyond the scope specified in sentence 1.

11. COMPLIANCE

11.1 With regard to the existing business relationship with us, the buyer undertakes to comply with all laws applicable to it and the requirements of compliance codes, which we will communicate to it upon request, or other requirements, guidelines, or codes in accordance with the laws on corporate due diligence in supply chains. Once deliveries have left our respective factory, the buyer is solely responsible for compliance with the above provisions and indemnifies us against all claims and costs (including reasonable attorney's and consultant's fees or administrative fees or fines resulting from these violations) incurred by us due to a violation of law by the buyer, its affiliated companies or employees, representatives and/or vicarious agents, unless the buyer is not responsible for the infringement.

11.2 Our offer of the buyer's order is subject to the granting of an official export license. A promised delivery date is also subject to the availability of the export license. Delivery times may be delayed for reasons beyond our control.

11.3 Export control: The buyer undertakes not to resell the goods to other customers without ensuring that the delivery complies with the relevant (DE, EU, GB, and US) export control regulations. The buyer acknowledges that the provision of certain products, technologies, or services by us may require the acquisition of a license (or similar requirement) from the Federal Office of Economics and Export Control („BAFA“) or another regulatory authority. The buyer agrees that any delay in the provision or non-provision of such products, technologies, or services caused by our failure to obtain such a license (or similar requirement) in a timely manner (or at all) (i) shall not constitute a breach or non-performance of any of the foregoing documents or any other express or implied obligation of ours to the buyer, and (ii) shall not give rise to any liability or other obligation on our part. The buyer undertakes to provide us with complete information about the intended use of the goods at the latest at the time of submitting the offer and in good time before deliveries to countries subject to arms embargoes. If we do not receive such notification, we may assume that the goods are not intended for military end uses, ABC weapons, related carrier technology, or installation in nuclear facilities. In the case of deliveries subject to

uns spätestens zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe und rechtzeitig vor Lieferungen in Waffenembargoländer vollständige Informationen über den Verwendungszweck der Ware zur Verfügung zu stellen. Erfolgt keine entsprechende Mitteilung an uns, dürfen wir davon ausgehen, dass die Ware nicht für militärische Endverwendungen, ABC-Waffen, zugehörige Trägertechnik und den Einbau in kerntechnische Anlagen bestimmt ist. Bei genehmigungspflichtigen Lieferungen verpflichtet sich der Käufer, uns die Lizenznehmer der von den Behörden im Land des Käufers geforderten Ausfuhr- oder Verbringungsgenehmigungen spätestens zum Zeitpunkt der Lieferung mitzuteilen. Im Falle fehlerhafter exportkontrollrechtlicher Einstufungen der Ware, nicht offengelegter Ausfuhrgenehmigungen und sonstiger unrichtiger Angaben sowie daraus resultierender Bußgelder und Strafen übernimmt der Käufer die vollumfängliche zivilrechtliche Verantwortung. Die im vorstehenden Satz enthaltene Erklärung erfolgt nur insoweit, als die Vertragsparteien oder die beteiligten Mitarbeiter der Vertragsparteien nach § 6 der Außenwirtschaftsverordnung („AWV“), der EU-Verordnung (EG) 2271/96 oder einem vergleichbaren Antiboykottgesetz zur Abgabe solcher Erklärungen berechtigt sind.

12. ERFÜLLUNGORT; GERICHTSSTAND; SONSTIGES

12.1 Erfüllungsort für alle Ansprüche aus den Geschäftsverbindungen, insbesondere aus unseren Lieferungen, ist der jeweilige Standort, von dem die Lieferung ausgeführt wird.

12.2 Der Käufer ist zur Abtretung seiner Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis nur mit unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung berechtigt.

12.3 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Ansprüche aus den Geschäftsverbindungen, insbesondere aus unseren Lieferungen, ist Eschenbach in der Oberpfalz. Dieser Gerichtsstand gilt ebenfalls für Streitigkeiten über die Entstehung und Wirksamkeit des Vertragsverhältnisses. Wir sind jedoch berechtigt, nach unserer Wahl den Käufer auch bei den für seinen Sitz zuständigen Gerichten zu verklagen.

12.4 Hat der Käufer seinen Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, sind wir auch berechtigt, alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung mit dem Käufer, auch über die Gültigkeit von Verträgen, unter Ausschluss des ordentlichen Rechtswegs nach der Schiedsgerichtsordnung der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e.V. („DIS“) endgültig entscheiden zu lassen. Auf Aufforderung des Käufers werden wir dieses Wahlrecht vor Verfahrensbeginn ausüben. Das Schiedsgericht hat seinen Sitz in Nürnberg, Deutschland. Das Schiedsverfahren wird in deutscher Sprache abgehalten, soweit nicht der Käufer Englisch als Verfahrenssprache verlangt.

12.5 Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss seines internationalen Privatrechts und des Einheitlichen UN-Kaufrechts („C.I.S.G.“) sowie sonstiger der Vereinheitlichung des internationalen Kaufs dienender bilateraler und multilateraler Abkommen.

12.6 Die englische Übersetzung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen erfolgt lediglich zu Informationszwecken. Maßgeblich und rechtlich verbindlich ist ausschließlich die deutsche Fassung.

Stand März 2026

approval, the buyer undertakes to inform us of the licensees of the export or transfer licenses required by the authorities in the buyer's country at the latest at the time of delivery. In the event of incorrect export control classifications of the goods, undisclosed export licenses, and other incorrect information, as well as any resulting fines and penalties, the buyer shall assume full civil liability. The declaration contained in the preceding sentence shall only apply to the extent that the contracting parties or the employees of the contracting parties involved are entitled to make such declarations in accordance with Section 6 of the Foreign Trade and Payments Ordinance (“AWV”), EU Regulation (EC) 2271/96, or a comparable anti-boycott law.

12. PLACE OF PERFORMANCE; PLACE OF JURISDICTION; MISCELLANEOUS

12.1 The place of performance for all claims arising from business relationships, in particular from our deliveries, is the respective location from which the delivery is made.

12.2 The buyer is only entitled to assign his claims arising from the contractual relationship with our prior written consent.

12.3 The exclusive place of jurisdiction for all claims arising from business relationships, in particular from our deliveries, is Eschenbach in the Upper Palatinate. This place of jurisdiction also applies to disputes concerning the creation and validity of the contractual relationship. However, we are also entitled, at our discretion, to sue the buyer at the courts responsible for its registered office.

12.4 If the buyer is based outside the Federal Republic of Germany, we shall also be entitled to have all disputes arising from or in connection with the business relationship with the buyer, including disputes concerning the validity of contracts, finally decided in accordance with the Rules of Arbitration of the German Institution of Arbitration e.V. (“DIS”), to the exclusion of ordinary legal proceedings. At the buyer's request, we shall exercise this right of choice before the proceedings commence. The seat of the arbitral tribunal shall be in Nuremberg, Germany. The arbitration proceedings shall be conducted in German, unless the buyer requests English as the language of the proceedings.

12.5 The law of the Federal Republic of Germany shall apply exclusively, excluding its international private law and the Uniform UN Sales Convention (“C.I.S.G.”) as well as other bilateral and multilateral agreements serving to standardize international sales.

12.6 The English translation of these Terms and Conditions is provided for informational purposes only. The German version shall be solely authoritative and legally binding.

Dated 01.03.2026